

Sitzungsvorlage

Datum: 18.01.2018

Drucksache Nr.: **18/0020**

Beratungsfolge

Zentrumsausschuss

Sitzungstermin

21.02.2018

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

Sachstandsbericht Masterplan Urbane Mitte

Beschlussvorschlag:

Der Zentrumsausschuss nimmt den „Sachstandsbericht Masterplan Urbane Mitte“ zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Zu den im Zentrum, und somit im Zusammenhang des „Masterplan Urbane Mitte“, geplanten respektive begonnenen Baumaßnahmen macht die Verwaltung folgende Sachstandsmitteilungen:

1. HUMA

Derzeit erfolgt die Fertigstellung der Außen- und Grünanlagen (in nord-westlicher Ausrichtung, entlang Rathausallee und Südstraße); nach Aussage des Bauherrn, sowie den witterungsbedingten Möglichkeiten, sei man hier im geplanten Zeitrahmen, so dass eine Fertigstellung (vorbehaltlich und unter Beachtung entsprechender Pflanzperioden/-möglichkeiten) für Frühsommer 2018 avisiert sei;

2. „Technisches Rathaus“ (alte Post)

Hier wurde mit Datum 17.11.2017 „Richtfest“ gefeiert; die für Ende 2017 noch avisierte Rohbauabnahme konnte aufgrund bautechnischer Widrigkeiten und Bauverzögerungen nicht mehr erfolgen und wurde somit erst mit Datum des 29.01.2018 durchgeführt; eine nicht fristgerechte Gesamtfertigstellung wurde der Fachverwaltung Bauaufsicht bisweilen nicht mitgeteilt, so dass vom derzeitigen Stand immer noch von einer fristgerechten Fertigstellung/Inbenutzungnahme ausgegangen wird;

3. Pflegeheim „Bonnerstraße (B 56)“

Hier notwendige Nachbesserungsarbeiten an der Außenfassade werden derzeit immer noch in Teilbereichen umgesetzt; eine bauaufsichtliche Schluss-/Endabnahme erfolgt demzufolge noch nicht und wird erst nach endgültiger Fertigstellung, welche der Verwaltung noch nicht bekannt gegeben wurde, erfolgen;

4. Finanzamt

Nach Mitteilung durch den hier zuständigen und verantwortlichen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW folgender Sachstand:

Nach vorliegender Baugenehmigung befinde man sich von dortiger Seite in Planung der Ausführungsplanung. Das Bauvorhaben solle sodann in 3 Bauabschnitten erfolgen - die hier mitgeteilte aktuelle Terminplanung sehe demnach einen Teilauszug des Finanzamtes für den 1. Bauabschnitt in eine Interimsunterbringung in Siegburg ab dem 01.11.2018 vor. Mit dem eigentlichen Beginn der Baumaßnahme könne nach dortigem Befinden frühestens ab dem 2.Quartal 2019 gerechnet werden. Derzeit sei hier eine Bauzeit von 3 Jahren vorgesehen. Da die dortige Genehmigung zur Durchführung der Baumaßnahmen noch unterschiedlichen Gremienentscheidungen unterliege, stünden die v.g. Angaben unter entsprechendem Vorbehalt.

Sobald der Verwaltung weitere, konkrete und aktuellere Informationen vorliegen bzw. bekannt werden, wird der Ausschuss unverzüglich hierüber informiert.

5. Pflegeheim „Rathausallee“

Die dortigen Bauarbeiten, mit Baubeginn in der 33.KW 2017, verlaufen nach Kenntnisstand der Verwaltung planmäßig; eine mögliche Rohbaufertigstellung konnte bisweilen noch nicht mitgeteilt werden;

6. „Parkhaus“ Asklepios (Kinderklinik Sankt Augustin)

Die Fertigstellung und Inbenutzungnahme des Parkhauses erfolgte plangemäß Ende 2017; entsprechend noch notwendige Begrünungen werden im Nachgang und in Abhängigkeit von Witterung respektive Pflanzzeiten noch erfolgen;

7. „Hotel Regina“

Der Verwaltung ist hier kein neuer/konkreterer Sachstand bekannt;

8. Gestaltung „Ost-West-Spange“ und „Bahnhaltestelle Zentrum“

Die Ausführungen der dortigen künstlerischen Gestaltung zur optischen Aufwertung der Bauwerke wurden Ende 2017 fertiggestellt;

9. Neubau Jugendzentrum

Nach der erfolgten „Auslagerung“ des Jugendzentrums und der dortigen Kita wurde mit den (vorbereitenden) Baumaßnahmen plangemäß begonnen. Diese werden, wie dem Fachausschuss bereits zu dieser Thematik ausführlich berichtet, in zwei Teilbereichen erfolgen.

Mit den nun begonnen Arbeiten wird der entsprechende Umbau am dortigen Altbestand umgesetzt, in welchem sodann u.a. die Nutzung als Kita vorgesehen ist. Ebenfalls wird die entsprechend hierfür nötige Außenanlagengestaltung weitestgehend umgesetzt.

Im Weiteren wird sodann im sog. 2. Bauabschnitt mit dem Neubau des Jugendzentrums und seiner beabsichtigten Vielfachnutzung begonnen.

Über den weiteren Verlauf wird die Verwaltung berichten.

In Vertretung

Rainer Gleß
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☒ hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
☐ hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

☐ Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- ☐ Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
☐ über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
☐ über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- ☐ Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
☒ Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.